

Diskotheek: Carlo Gesualdo: Quinto libro dei Madrigali

Montag, 9. Dezember 2013, 20.00 - 22.00 Uhr, SRF 2 Kultur

Samstag, 14. Dezember 2013, 14.00 - 16.00 Uhr, SRF 2 Kultur (Zweitsendung)

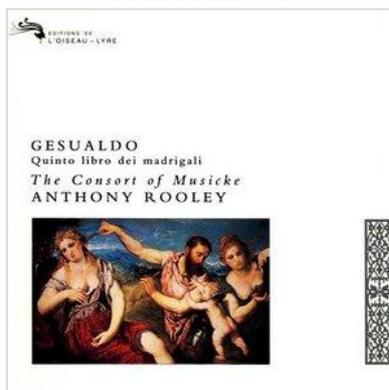
Gäste im Studio: Martin Kirnbauer, Musikwissenschaftler und Laurent Gendre, Dirigent

Gastgeberin: Eva Oertle

Das Resultat

Die Vokalmusik von Carlo Gesualdo ist mit ihrer Chromatik und den vielen Dissonanzen eine Herausforderung für jedes Ensemble. Das zeigte sich auch in der Diskotheek: Keines der Ensembles erreichte die perfekte Intonation in diesen fünf-stimmigen Madrigalen des «Quinto libro dei madrigali» von Gesualdo. Auch was die klare Diktion und Textausdeutung betrifft, hätten die Extreme noch deutlicher ausgelotet werden können - oft wirkte die Aussprache zu flach (A2, A4 und A5), die Dissonanzen zu wenig scharf. In ihrer Schlichtheit und grossen Klarheit, welche die polyphone Struktur der Madrigale deutlich sichtbar macht, überzeugte die älteste Aufnahme (A3) in der Auswahl am meisten: Anthony Rooley und sein Consort of Musicke in einer Aufnahme von 1983.

Aufnahme 3:



The Consort of Musicke; Ltg: Anthony Rooley
Decca 475 9110 (1983)